# Gemeinde

Kirchengemeinden St. Petri Ladelund und St. Laurentius Karlum

Nr. 116 Juli/August/September 2024

LADELUND · BRAMSTEDTLUND · WESTRE · KARLUM · TINNINGSTEDT · LEXGAARD



### **Propst-Wahl**

Die Synode hat Nachfolger gewählt

### **Sonderausstellung**

Dietrich Bonhoeffer – Leben und Werk

### Der Krug an der Wiedau

Filmnachmittag im Club der Älteren

### Konzertprogramm

Freundeskreis St. Laurentius lädt ein

### Die offene Tür

### Liebe Gemeinde in den Kirchspielen in Karlum und Ladelund,

ein Junge steht in der geöffneten »Bibel-Tür« und beobachtet, wie sich Kinder auf der Suche nach dem »verlorenen Schaf« in die Mitte des Rasenlabyrinths begeben. Was auf den ersten Blick wie ein Kinderspiel aussieht, findet sich in der Bibel als Gleichnis von Jesus. Der gute Hirte



lässt seine Herde zurück, um das eine verlorene Schaf zu finden. Verlieren, suchen und finden – in mehreren Gleichnissen taucht dieses Thema bei Jesus auf. Immer wieder geraten wir durch scheinbar völlig verfahrene Lebenssituationen in Lebenskrisen. Dann gilt es, sich trotz aller Widrigkeiten im »Labyrinth des Lebens« nicht zu verlieren, sondern das Vertrauen ins Leben wiederzufinden – dass es einen Ausweg gibt und sich eine Tür finden lässt, durch die wir sinnbildlich ins Freie treten können.

In Kirchen findet sich auf dem Altar meist eine aufgeschlagene Bibel. Für manchen ist es ein Buch mit sieben Siegeln. Für andere eine offene Tür, die auf Lebensfragen mutmachende Antworten gewährt. Manchmal ist es ein einzelner Vers aus der Bibel, der mich Orientierung finden lässt. »Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Weg. « Jede Kirche ist ein wunderbarer Ort, der dazu geschaffen ist, den eigenen Gedanken nachzugehen, zu träumen, nach Gott Ausschau zu halten. Er bietet die Chance zur inneren Sammlung, zur Besinnung auf das Göttliche »Ich habe euch nicht den Geist der Furcht gegeben, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnnenheit.« Die Wichtigkeiten des Alltags verschieben sich und Bedrohliches schrumpft auf Augenhöhe. »Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir. « Vertrauen ist die wunderbare Erfahrung, dass wir nicht unsere eigene Sicherung sein müssen. »Wir müssen nicht halten, was uns hält, müssen nicht tragen, was uns trägt. « Darum: geh mutig deinen Weg! Im Vertrauen darauf, dass Gott uns auf unseren oftmals verschlungenen Wegen sucht, damit wir uns finden, wünsche ich Ihnen eine gesegnete Sommerzeit. Las / adim fond

## Die Synode hat gewählt

### Oberkirchenrat Lenz wird Nachfolger von Pröpstin Wegner-Braun



Am 6. Juli hat die Synode des Kirchenkreises Nordfriesland für den Nordbezirk den Pastor Mathias Lenz zum Nachfolger von Pröpstin Annegret Wegner-Braun gewählt, die am Jahresende in den Ruhestand geht und am 15. Dezember aus ihrem Amt verabschiedet wird. Der gebürtige Kieler hat in Kiel und Heidelberg Theologie studiert, wurde 1995 ordiniert und war anschließend als Religionslehrer sowie ab 1996 als Gemeindepastor in der Kieler Claus-Harms-Gemeinde tätig. Im Jahr 2010 wurde Lenz Referent

der nordelbischen Kirchenleitung, seit der Gründung der Nordkirche im Jahr 2012 war er Referent der Ersten Kirchenleitung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland. Ab 2015 leitete er im Landeskirchenamt das Dezernat für Theologie und Publizistik. Zur Zeit ist er Leiter im Dezernat Personal im Verkündigungsdienst.

Mathias Lenz tritt seinen Dienst im Januar 2025 an und wird zusammen mit seiner Frau Rebecca Lenz, die das Amt der Pröpstin im Kirchenkreis Schleswig-Flensburg inne hat, die Propstei Nord in Niebüll in der Gather Landstraße beziehen. Er dankte nach seiner Wahl den Synodalen und sagte »Ich bin dankbar, in dieses Amt und in diesen Kirchenkreis gewählt worden zu sein, der mich mit seiner selbstverständlichen Kirchlichkeit und seiner gleichzeitigen Offenheit für die wichtigen Themen unserer Zeit beeindruckt«.



Ebenfalls am 6. Juli wählte die Synode Pastorin Inken Wöhlbrand zur Nachfolgerin für Propst Jürgen Jessen-Thiesen in das pröpstliche Amt des Südbereichs im Kirchenkreis Nordfriesland. Sie ist aufgewachsen in Büsum, leitet seit einigen Jahren das Zentrum des Lutherischen Weltbundes in der Lutherstadt Wittenberg. Inken Wöhlbrand wird das Amt am 1. September 2024 antreten und am 8. September durch Bischöfin Nora Steen feierlich in ihr neues Amt eingeführt.

H.-J. Stuck

## »Vertraut den neuen Wegen... «

### Liebe Menschen in den Kirchengemeinden Ladelund und Karlum!

Nach fünf Jahren bei Euch auf der Orgelbank, dem Klavierhocker oder vor dem Dirigentenpult, ist nun die Zeit für mich gekommen, weiterzuziehen und mich von Euch zu verabschieden. Das tue ich mit einem weinenden Auge, denn ich habe viel bei und mit Euch



gelernt, was mich persönlich und musikalisch sehr hat wachsen und reifen lassen. Es hat mir große Freude bereitet mit allen von Euch, von Jung bis nicht mehr ganz sooo jung, in Freude wie in Schmerz zu singen, zu musizieren und Kirchengemeinde zu leben. Danke für die Zeit bei Euch!

Ganz besonders danken möchte ich auch all meinen engagierten Sängerinnen und Sängern in meinen beiden Chören, dem Kirchenchor und den KaLa-Singers. Was wir nicht alles zusammen erlebt haben in den letzten fünf Jahren! Fröhliche Proben, Singen mit 2,50 m Abstand im Garten der Begegnung oder unter der Linde im Pastoratshof, viele schöne Auftritte, viele, viele Gänsehautmomente für mich, weil Ihr so schön singt, und auch schmerzliche Erfahrungen haben wir gemeinsam durchlebt und das alles hat uns zusammengeschweißt. Ihr werdet mir sehr fehlen! Vielen Dank jedem einzelnen, der in den letzten Jahren mit Freude und Wertschätzung mit mir gesungen oder musiziert hat oder sich von meiner Musik hat bewegen lassen.

In Zukunft hoffe ich, weiter mit meiner Musik die Menschen erreichen zu können, und habe daher auch ein lachendes Auge, denn ich freue mich darauf, frisch und frei neuen Zielen entgegenzugehen.

Bis Mitte September bin ich noch für Euch im Dienst, bis dahin und auch danach werden wir uns sicher hier oder dort mal wiedersehen!

»Vertraut den neuen Wegen, auf die der Herr uns weist, weil Leben heißt: sich regen, weil Leben wandern heißt... Die Tore stehen offen, das Land ist hell und weit.« (EG 395)

Alles Liebe! Eure Sina

## **Goldene Konfirmation in Karlum**

### Herzliche Einladung zum Konfirmationsjubiläum am 8. September

In der Kirchengemeinde Karlum laufen seit einiger Zeit die Planungen für das Fest der Goldenen Konfirmation am 8. September. Ausgerichtet wird das Fest für die fünf Konfirmationsjahrgänge 1970, 1971, 1972, 1973 und 1974. Die zeitaufwendigste Arbeit bei den Vorbereitungen bereitet die Suche der Anschriften der jetzigen Goldkonfirmanden. Auch wenn nicht alle Adressen ermittelt werden konnten, wurden die Einladungen verschickt und sind auf dem Weg. Bei den fehlenden Anschriften hoffen wir auf weitere Mithilfe aus der Gemeinde. Aus dem Konfirmandenjahrgang 1973 fehlen uns die Adressen von: Hans Albert Brand und Kirsten Jensen. Aus dem Jahrgang 1974 konnten die Anschriften von Bärbel Godbersen und Bernd Godbersen nicht ermittelt werden. Wer uns bei der Adressenfindung helfen kann, melde sich bitte bei Anke Möller im Kirchenbüro (Tel. 236) zu den Büroöffnungszeiten. Der Vorbereitungskreis ist gespannt, wieviele ehemalige Konfirmandinnen und Konfirmanden aus den fünf Jahrgängen am 8. September zusammen kommen werden.

Übrigens: Der diesjährige Konfirmandenjahrgang wird im Jahr 2074 das Fest der Goldenen Konfirmation feiern können. In Paul Gerhardts Sommerlied »Geh aus, mein Herz, und suche Freud« heißt es: »Mach in mir DEINEM Geiste Raum, dass ich dir werd ein guter Baum und lass mich Wuzel treiben.« Welche Größe wird bis dahin wohl die von der Konfirmandengruppe gepflanzte Kastanie im Pastoratsgarten haben?





## 80jähriges Gedenken in Putten

### Kirchengemeinde lädt ein zur Puttenfahrt vom 30.09.- 3.10.2024

Der Überfall auf Putten/NL, der ein Vergeltungsanschlag der deutschen Wehrmacht war, jährt sich am 2. Oktober 2024 zum 80. Mal. Aus diesem Grunde werden sich wieder Menschen aus Ladelund und Umgebung auf den Weg machen, um an diesen Gedenkfeierlichkeiten teilzunehmen.

Wir werden am 30. September gemeinsam in einem Bus abfahren und am 3. Oktober zurückkommen. Momentan sind noch Plätze frei. Wer sich entschließt mitzukommen bitte in der Gedenkstätte (04666 449), im Kirchenbüro (04666 236) oder bei Gudrun Jes-





sen-Hansen (04666 541) anmelden. Es gibt die Möglichkeit der privaten Unterbringung in Gastfamilien oder in einem Zimmer im Hotel (eigene Kosten). Bitte bei der Anmeldung angeben, wie es lieber gewünscht ist.

Das Programm in Putten sieht so aus, dass es am 1. Oktober die Möglichkeit gibt, die historischen Orte in und um Putten zu besuchen und um 18 Uhr wird es einen »Stille Tocht« (stiller Zug) von der alten Kirche zum Bahnhof geben. Von diesem Bahnhof wurden die gefangenen Männer abtransportiert. Anschließend ist eine offene Podiumsdiskussion zum Thema »Gedenken – Vergangenheit und Zukunft« geplant. Am 2. Oktober ist abends die offizielle Gedenkfeier mit Kranzniederlegungen am Mahnmal der »Frau van Putten« und anschließendem Beisammensein mit Zeit für Grußworte und Austausch in »De Aker«, einem kirchlichen Gemeindehaus. Am 3. Oktober geht es nach dem Frühstück wieder zurück nach Ladelund. Wir freuen uns auf Anmeldungen!

## **Dietrich Bonhoeffer – Leben und Werk**

### Die diesjährige Sonderausstellung ab 9. Juli bis 12. September

Die diesjährige Sonderausstellung widmet sich dem Leben und Werk Dietrich Bonhoeffers. Die Ausstellung wird bis zum 12. September 2024 in der KZ-Gedenk- und Begegnungsstätte zu sehen sein.

Der evangelische Theologe und Pfarrer Dietrich Bonhoeffer (1906-1945) gilt als einer der wichtigsten Vertreter des christlichen Widerstandes im Nationalsozialismus. Er studierte Theologie in Tübingen, Bonn und Rom und reiste 1930 nach New York. Nach 1933 wurde er als Mitarbeiter der Bekennenden Kirche zu einem führenden Theologen der kirchlichen Oppositionsbewegung. Infolge des gescheiterten Attentats



auf Adolf Hitler wurde brisantes Material entdeckt, das gegen Bonhoeffer verwendet wurde. Die SS ermordete ihn am 9. April 1945 im Konzentrationslager Flossenbürg.

Die Ausstellung informiert über das Leben Bonhoeffers und enthält zahlreiche Zitate, Fotografien und Texte, unter anderem den berühmten Liedtext zu »Von Guten Mächten«. Die Wanderausstellung bietet einen multimedialen Zugang: Über QR-Codes können die Nutzer im Internet weitere Informationen abrufen, – darunter Ton- und Videodokumente. Als einzige KZ-Gedenkstätte bundesweit, die von der Kirche getragen wird, ist es gerade uns in Ladelund ein Anliegen, an den Theologen und Anhänger der Bekennenden Kirche mit einer Ausstellung zu erinnern.



## **Der Neuanfang ist geschafft**



### Es sind noch Plätze frei in der neu gegründeten Pfadfindergruppe

Seit dem sog. Schnuppertag im April finden nun regelmäßig die Gruppenstunden der Pfadfinder für Kinder im Alter zwischen 8 und 12 Jahren statt. Die Gruppe wird geleitet von einem Team bestehend aus Sarah Iborg, Timo Christiansen und Pastor i. R. Martin Rühe. In einer der ersten Zusammenkünfte haben die Mädchen und Jungen Regeln aufgestellt, die helfen sollen, in den Gruppenstunden achtsam miteinander umzugehen. Daneben fanden jede Menge Aktivitäten statt. Es wurden einfache Insektenhotels angefertigt. Eine Einheit zum Thema »Schnitzen und Messerkunde« wurde durchgeführt und ein kleiner »Sanitätskurs« hat unter fachkundiger Anleitung stattgefunden. Ein »Klassiker« bei Pfadfindern darf bei keinem Gruppentreffen fehlen, und zwar das Spiel »Dose, Dose...«.

In den diesjährigen Konfirmationsgottesdiensten wurden Kollekten für die Anschaffung neuer Kohten gesammelt. Aufgrund weiterer Einzelspenden ist es den Pfadfindern schon jetzt möglich, die Zelte und fehlendes Material in der Ausstattung anzuschaffen. Ein besonderer Dank geht dabei an Sascha Andresen für seine großzügige Unterstützung.

Die Pfadfinder treffen sich regelmäßig freitags von 15.30 – 17.30 Uhr im Ladelunder Pastorat in der Dorfstraße 43, jedoch mit einer Ausnahme: am letzten Freitag eines Monats findet dort die »Kinder-Kirche« statt (s. S. 22). *H.-J.Stuck* 













## Club der Älteren



### Rückschau: Jahreshauptversammlung vom Club der Älteren

Am 3. April fand unsere Jahreshauptversammlung statt. Ursula Petersen begrüßte alle Gäste und wünschte uns einen guten Appetit. Es gab Kaffee mit Rosinenbrot. Danach wurde die Tagesordnung fortgesetzt. Anke Nissen hielt einen Rückblick über die Aktivitäten im Jahr 2023. Lars Feddersen trug den Kassenbericht vor. Es fanden auch Wahlen statt. Ulrike Jensen aus Westre arbeitet schon mit im Clubausschuss und musste noch bestätigt werden. Christian Ebsen trat nicht zur Wiederwahl an und dafür wählten wir Jutta Seelig aus Ladelund. Sie nahm die Wahl dankend an. Zum Abschluss zeigte Pastor Stuck »Lichtbilder « über die 80jährige Versöhnungsgeschichte der Gemeinden Ladelund



und Putten. Da wurden viele Erinnerungen geweckt an die vielen Besuche in Putten und Ladelund (siehe Foto). Mit unserem Lied »Kein schöner Land« wurde unser Nachmittag beendet. Eure Anke

### Rückblick: Treffen der Seniorengruppen in Medelby

Am 16. Mai fuhren wir mit eigenen PKWs nach Medelby, wo wir wieder sehr herzlich im Pastorat begrüßt wurden. Anke Witt eröffnete den Nachmittag mit einer Andacht zum Thema »Lebensspuren«, untermalt von gemeinsam gesungenen Liedern. Bei Kaffee und Kuchen kamen auch die Gespräche nicht zu kurz. Ein lustiges Vorlesespiel lud zum Mitmachen ein. Der Raum war erfüllt von fröhlichem Lachen und Stimmengewirr. Ulla bedankte sich im Namen der Ladelunder und lud die Gastgeber zum Besuch am Buß- und Bettag nach Ladelund ein. Nach dem gemeinsam gesungenen »Kein schöner Land« machten wir uns erfüllt wieder auf die Heimreise.

### Rückblick auf die Halbtagesfahrt nach Eiderstedt

Am 29. Mai 2024 starteten wir, mit einem Bus von Schmidt Reisen, unsere Halbtagesfahrt nach Eiderstedt. Unser erstes Ziel war Oldenswort. Dort wurden wir von Pastorin Inke Thomsen-Krüger erwartet. Sie zeigte uns die Pankratius Kirche,



Der Club der Älteren in der Oldensworter Kirche

erzählte die Geschichte der Kirche und erläuterte die Restaurierungsarbeiten. Die Feuchtigkeit hatte der Kirche erheblich zugesetzt. Besonders deutlich wurde es an einem großen Wandgemälde. Dann ging die Fahrt weiter nach Tetenbüll. Gestärkt durch Kaffee und Kuchen im dortigen Kirchspielkrug, spazierten wir über Kopfsteinpflaster zum Haus Peters, einem ehemaligen Kolonialwarenlager. Der »Tante Emma Laden« dient heute noch als Verkaufsraum. Eine Sonderausstellung konnte in den übrigen Räumen besichtigt werden. Ein historischer Bauerngarten war hinter dem Haus und stieß auf Interesse. Mit vielen Eindrücken traten wir dann die Heimfahrt an.

#### **Herzliche Einladung zum Grillfest**

Der Club der Älteren lädt herzlich ein zu unserem diesjährigen Grillfest. Es findet statt am 17. Juli 2024 um 17 Uhr im Ladelunder Pastorat. Für Essen, Getränke und musikalische Unterhaltung wird gesorgt.



Appetit und gute Laune sind mitzubringen. Ein Kostenbeitrag von 8,--€ wird erhoben. Der Clubausschuss freut sich auf rege Beteiligung.

Im letzten Jahr spielte der Posaunenchor für die Gäste des Grillfests.

#### Herzliche Einladung zum Filmnachmittag am 25. September

Wir laden ein zum Film »Der Krug an der Wiedau« am 25. September 2024 um 14.30 Uhr im Pastorat in Ladelund. Der Film ist sehr humorvoll! Es wird eine Kaffeetafel gereicht und wir freuen uns über viele Gäste!

Darum geht es: In dem fiktiven kleinen Krug an der schleswigschen Westküste, direkt an der Wiedau und somit auf der deutsch-dänischen Grenze gelegen, werden 5 Sprachen gesprochen: Dänisch, Synnejysk, Friesisch, Plattdeutsch und Deutsch. Viele Stammgäste beherrschen alle diese 5 Sprachen, zumindest passiv. So herrscht am Tresen und am Stammtisch vom Krug auch ein sprachliches Gewirr, das den auswärtigen Gast an babylonische Verhältnisse erinnert, für die Einheimischen aber lediglich eine über die Jahrhunderte gewachsene Notwendigkeit darstellt in einer Region, in der Jüten, Friesen und

Deutsche sich ein und denselben Dorfkrug teilen. Diese Dörfer und Gasthöfe gibt es noch immer in Dörfern wie z.B. Rosenkranz. Ruttebüll, Rodenäs oder der in Hoyeraner Marsch. Innerhalb der gesamten europäischen Union stellt sprachliche diese Vielfalt auf so engem Raum ein absolutes Unikum dar und zeigt die enge historische und kulturelle Verbundenheit des alten Herzogtums Schleswig über die deutsch-dänische Grenze hinweg.



## Herzliche Geburtstagsgrüße

### Im Kirchspiel Karlum gelten unsere Gratulationswünsche am

nur in der Printversion

### Im Kirchspiel Ladelund gratulieren wir am



nur in der Printversion

Wir senden Ihnen und allen, die sonst Geburtstag feiern, unsere herzlichen Glückwünsche; Gottes Segen geleite Sie im neuen Lebensjahr! Auf der Geburtstagsseite werden seit vielen Jahren die »Geburtstagskinder« (ab dem 80. Geburtstag) aus unseren Kirchspielen veröffentlicht. Sollten Sie eine Veröffentlichung nicht wünschen, so geben Sie bitte eine kurze Mitteilung an Frau Möller im Kirchenbüro unter 04666-236.

## Mitarbeiterfest im September



Viele Menschen sind ehren-, neben- und hauptamtlich in unseren Kirchengemeinden aktiv. Darüber freuen wir uns sehr und laden in diesem Jahr wieder einmal zum Mitarbeiterfest ein, und zwar am 20. September um 19.30 Uhr. Der Abend steht unter dem Motto: »Ein Licht für Dich«. Ein Vorbereitungskreis hat sich dazu Spielerisches, Musikalisches, Unterhaltsames, Kreatives.... einfallen lassen – wir hoffen auf einen schönen gemeinsamen Abend; persönliche Einladungen folgen!

## Geburtstagskaffee

Der nächste Geburtstagskaffee für alle Geburtstagskinder ab 80 Jahren von Mitte Mai bis Mitte September findet am Mittwoch, den 11. September 2024 um 14.30 Uhr im Ladelunder Pastorat statt.



## **Bethelsammlung**

In der Woche vom 2.9. bis 7. 9. 2024 findet wieder die Kleidersammlung für Bethel statt. Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt – können in dieser Woche in der Zeit von 8.00 –18.00 Uhr in der Dorfstraße 30 (Seiteneingang bei Lützen) abgegeben werden.

### **Gottesdienste im Juli**

So. 14. Juli 7. Sonntag nach Trinitatis / KARLUM & LADELUND

10.30 Uhr · Gottesdienst im Garten der Begegnung

(hinter der St. Petri-Kirche) mit Feier des Abendmahls

**Evangelium:** Johannes 6, 1 – 15

Pastor: H.-J. Stuck Organistin: S. Christiansen

Küster/in: Hansen/Jänisch KGR/Lektorin: G. Jessen-Hansen

**So. 21. Juli 8. Sonntag nach Trinitatis** 

10.30 Uhr - Gottesdienst in LADELUND

**Evangelium:** Matthäus 5, 13 – 16

Pastor: H.-J. Stuck Organistin: S. Christiansen Küster: B. Hansen KGR/Lektor: H. Thomsen

So. 28. Juli 9. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr · Gottesdienst in KARLUM

mit Kirchencafé

**Evangelium:** Matthäus 13, 44 – 46

Pastor: H.-J. Stuck Organist: H.-W. Jürgensen

Küsterin: M. Jänisch KGR/Lektorin: R. Preuschoff-Kock

## **Gottesdienste im August**

So. 04. Aug. 10. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr · Gottesdienst in LADELUND

**Evangelium:** Markus 12, 28 – 34

Pastor i. R.: M. Rühe Organist: J. Sendler

Küster: B. Hansen KGR/Lektor: S. Baumgardt

So. 11. Aug 11. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr - Gottesdienst in KARLUM

**Evangelium:** Lukas 18, 9 – 14

Pastor i. R.: T. v. Fleischbein Organist: J. Sendler

Küsterin: M. Jänisch KGR/Lektorin: R. Preuschoff-Kock

### So. 18. Aug. 12. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr - Gottesdienst in LADELUND

**Evangelium:** Markus 7, 32 – 37

Lektor: S. Baumgardt Organist/in: N. N. Küster: B. Hansen KGR/Lektorin: D. Fehr

### So. 25. Aug. 13. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr · Gottesdienst in KARLUM

mit Feier der Taufe von Amelie Friedrichsen und Lotta Sporn

**Evangelium:** Lukas 10, 25–37

Pastor: H.-J. Stuck Organistin: S. Christiansen

Küsterin: M. Jänisch KGR/Lektorin: R. Preuschoff-Kock

## **Gottesdienste im September**

#### So. 01. Sept. 14. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr - Gottesdienst in LADELUND

mit Feier der Taufe von Ole-Peter und Marieke Sofie Jensen

**Evangelium:** Lukas 17, 11–19

Pastor: H.-J. Stuck Organistin: S. Christiansen

Küster: B. Hansen KGR/Lektorin: G. Jessen-Hansen

#### Mi. 04. Sept. Schulanfang

09.30 Uhr · Schulanfänger-Gottesdienst in LADELUND

Pastor: H.-J. Stuck Organistin: S. Christiansen

Küsterin: M. Jänisch







## **So. 08. Sept.** 15. Sonntag nach Trinitatis 10.00 Uhr - Gottesdienst in KARLUM

Fest der Goldenen Konfirmation mit Feier des Abendmahls mit den KaLa-Singers unter Leitung von S. Christiansen

**Evangelium:** Matthäus 6, 25–34

Pastor: H.-J. Stuck Organistin: S. Christiansen

Küsterin: M. Jänisch KGR/Lektorin: R. Preuschoff-Kock

#### **So. 15. Sept.** 16. Sonntag nach Trinitatis 10.30 Uhr · Gottesdienst in LADELUND

mit Feier der Taufe von Mieke Jacobsen

**Evangelium:** Johannes 11, 11–19

Pastor: H.-J. Stuck Organistin: S. Christiansen Küsterin: M. Jänisch KGR/Lektor: H. Thomsen

#### So. 22 Sept. 17. Sonntag nach Trinitatis 10.00 Uhr · Gottesdienst in KARLUM

mit Kirchencafé

**Evangelium:** Matthäus 15, 21–28

Pastor: H.-J. Stuck Organistin: N. N. Küsterin: M. Jänisch KGR/Lektor: U. Jacobs

### **So. 29. Sept.** 18. Sonntag nach Trinitatis 10.30 Uhr · Gottesdienst in LADELUND

**Evangelium:** Markus 10, 17–27

Pastor: H.-J. Stuck Organistin: N. N.

Küster: B. Hansen KGR/Lektorin: S. Unglaube-Sporn







## Aus dem Gemeindeleben



### **Taufe**

nur in der Printversion

### **Trauung**

nur in der Printversion

## Ehejubiläum

## **Beerdigung**

nur in der Printversion





### **Taufe**

nur in der Printversion

### **Beerdigung**

MONATSSPRUCH AUGUST 2024

DER HERR HEILT,
DIE ZERBROCHENEN HERZENS SIND
UND VERBINDET IHRE WUNDEN.

## Sommerfest der Krippenspielkinder

#### Festwiese mit vielen Spielen in »Ritas Gartenparadies«

In den dunklen Wochen vor dem Weihnachtsfest hatten sich die Karlumer Krippenspielkinder regelmäßig zu den Proben in der Karlumer Kirche getroffen. Am letzten Juni-Wochenende nun kamen alle zu einem fröhlichen Kinderfest im Garten von Rita und Axel zusammen.

Auf dem Programm standen Geschicklichkeitsspiele von Dosen-Werfen über
Gummistiefel-Weitwurf bis hin zu einem
Schubkarren-Parcoursrennen. An einer
besonderen Station war für Kinder und
Eltern ein Pflanzen-Ratespiel vobereitet.
Auch für das leibliche Wohl war an diesem Nachmittag bestens gesorgt. Ein lekkeres Kuchenbuffet zu Beginn und Stockbrot backen am Lagerfeuer zum Abschluss und mittendrin zur Erfrischung
Eis und Getränke im Tipi-Zelt.

Ein großer Dank gilt den Initiatorinnen aus dem Kirchengemeinderat Rita Preuschoff-Kock, Martina Jänisch und Chistina Bliese für die liebevolle Vorbereitung. Für Groß und Klein war es ein gelungenes Fest im idyllischen Garten bei sommerlichem Wetter. Zum gemeinschaftlichen-Abschluss halfen die Eltern der Krippenspielkinder beim Abbau mit, getreu dem Motto »viele Hände machen der Arbeit schnell ein Ende«. Nach den Herbstferien starten dann wieder die Proben zum Krippenspiel in der Karlumer St. Laurentius-Kirche.













## Der Freundeskreis St. Laurentius lädt ein

### »Wellness für die Ohren« Konzert am Freitag, den 26. 7. 2024 um 19 Uhr

Der Saxophonist Thomas Vester und die Pianistin Constance Vogel laden zu einem besonderen Konzert ein, das die Sinne verwöhnt und die Grenzen zwischen Klassik und Jazz verschwimmen lässt.Von



einfühlsamen Jazzkompositionen bis hin zu manch bekanntem Hit aus der Klassik verspricht »Wellness für die Ohren« eine Atmosphäre der Ruhe und des Wohlbefindens zu schaffen. Die Leidenschaft zur Musik und die Neugier, bisher Unbekanntes zu entdecken, führten den Jazzmusiker Thomas Vester und die klassische Pianistin Constance Vogel zusammen. Herausgekommen ist eine (ent-)spannende und harmonische Mischung mit vielen lyrischen Elementen. Freuen Sie sich auf eine musikalische Auszeit, die die Seele berührt.

## Konzert: »Happy Dance«: Evergreens – Pop – Jazz am Sonntag, den 18. 8. 2024 um 18 Uhr

Ein Abend mit Evergreens aus den Sechzigern bis ins neue Jahrhundert. Ronald Balg, Klavier und Stefanie Ingeln, Gesang, die letztes Jahr mit »Yentl« in Karlum zu Gast waren, laden mit ihrem neuen Programm zu einem ganz lockeren Konzert ein. Zu hören sind bekannte Stücke, meist auf Englich, von ABBA bis Amie Winehouse - Jazz, Blues, Pop und Schlager in einer tollen Mischung zum Mitschwingen, Mitmachen, Mitsingen und sich Leichtfühlen.

Livemusik hautnah – so könnte man das Programm auch nennen. Und genau das macht den Reiz solcher Abende aus,



man ist Aug' in Aug' mit den Künstlern, kann ganz spontan sein und eine ganz besondere Stimmung genießen.

# Konzert: »RETRO« – BoyGroup Ü70 am Sonntag, den 8. 9. 2024 um 18 Uhr

Vier sangesfreudige Herren, begleitet von Mirko March am Klavier, gestalten ein Programm mit Liedern der 1920 – 1950er Jahre unter dem Thema »Mannomann – immer diese Frauen«.

Musik zum Schmunzeln, Mitsingen, Mitschunkeln und Mitklatschen.



### Rock und Pop trifft Kirche – Band »Fairground« am Freitag, den 11.10. 2024 um 19 Uhr

Die Band präsentiert einen Einblick in ihr musikalisches Repertoire. Ausgesuchten Cover-Songs, die nicht jeder spielt, wird eine individuelle Note gegeben – immer mit viel Elan und Spaß.



### Rückblick auf die Mitgliederversammlung des Freundeskreises

Liebe Förder/innen und Freund/innen der St. Laurentiuskirche! Als erstes gilt es »Danke« zu sagen für Unterstützung und Hilfe unseres Anliegens: Erhalt und Pflege unseres Kleinods »Laurentiuskirche«. Unsere Veranstaltungen sind mehr als gut besucht und ermöglichen das, wozu der Freundeskreis da ist, nämlich Mittel einzuwerben für den Erhalt der Kirche – innen wie außen – eben mit Ihrer Hilfe.

Eine Reihe von Veranstaltungen liegen vor uns; Neues und Bewährtes werden sich abwechseln; wir dürfen gespannt sein und uns jetzt schon darauf freuen.

Im April fand die Mitgliederversammlung statt. Nach den Regularien hielt der Vorsitzende Rückblick auf die vergangene Saison, der Kassierer legte die Jahresrechnung vor, die zuvor ohne Beanstandung geprüft worden war. Zur (Wieder)Wahl stand unsere Kommunikationschefin Anne Jacobs an und wir können uns ihrer Mitarbeit für die nächsten drei Jahre sicher sein. Schön, dass auch Martina Jänisch wieder im Vorstand mitarbeitet. Lena Paulsen demonstrierte die neu eingerichtete website des Freundeskreises; sie ist nun zu finden unter www.kirche-ladelund-karlum.de/freundeskreis – ein besonderer Dank an Lena!

Nun bleiben Sie unserer St. Laurentius Kirche gewogen, und willkommen zu Gottesdienst, Gebet und Andacht so wie unseren Veranstaltungen.

G. Barten, 1. Vorsitzender



Zu allen Veranstaltungen ist der Eintritt frei. Spenden zum Erhalt der St.Laurentius-Kirche sind willkommen.

## Die Kinder-Kirche am Freitag







In der Regel treffen sich in unserer Kinder-Kirche Mädchen und Jungen im Alter ab 5 Jahren am letzten Freitag im Monat im Ladelunder Pastorat. Zum Kinder-Kirchen-Team gehören Fenna Hinz, Lena Paulsen und Hajo und Antje Stuck. Eine Geschichte



hören, spielen, singen, basteln: Kinder aus beiden Kirchspielen sind herzlich eingeladen!

### **Das Verlorene suchen**

#### Ein Familiengottesdienst der anderen Art für Groß und Klein

Mitte Juni konnte man rund um das Pastorat ein fröhliches Treiben erleben: eine kreative Familienkirche für Groß und Klein. Möglich wurde dies nur, weil es viele engagierte Menschen gab, die sich eingebracht haben. Rund um die Pastoratslinde starteten wir mit einer kleinen Andacht und vielen fröhlichen Liedern. Anschließend gab es ganz unterschiedliche Stationen: Anna-Lena Ihme vom Kinder- und Jugendbüro hatte viel kreatives Material und einen Outdoor-Pizza-Ofen mitbebracht. So konnte man an der Bastelsation (A. Ihme und A. Glashagen-Stuck) nach Herzenslust basteln und werken, im Erzählzelt (S. Baumgardt und G. Jessen-Hansen) biblische Geschichten erleben, sich im Bauwagen (D. Fehr) auf die Suche nach einem kleinen Schatz begeben, sich zwischendurch an der Pizza-Station (H. Thomsen, B. Hansen, D. Andresen) stärken, im Rasenlabyrinth (H.-J. Stuck) das verlorene Schaf suchen, in der Liederstube mit Sina singen... Im großen Saal hatte Doris zudem eine Art »Café« eingerichtet, in dem man eine kleine Pause einlegen konnte. Marc Grimmert hat wieder einmal die Technik bereitgestellt. Wir haben diese schöne Familienzeit im Pastorats-Innenhof mit einigen Liedern und Segen beschlossen und sagen allen Beteiligten ganz herzlichen Dank für das Mitwirken.













## **80 Jahre Erinnern und Gedenken**

### mit Ministerpräsident Daniel Günther und Bischöfin Nora Steen

In diesem Jahr ist es 80 Jahre her, dass das KZ Ladelund bestanden hat. Bevor 2025 die großen Feiern zum 80. Jahrestag des Kriegsendes und der Befreiung stattfinden, erinnern wir hier in Ladelund an die Existenz des Lagers von November bis Mitte Dezember 1944 und gedenken am 17. November, dem Volkstrauertag, der Toten, die im KZ Ladelund ermordet und hier bestattet wurden.

Zum Gedenken in diesem Jahr erwarten wir einen Großteil der Gemeindevertretung von Putten, viele Freunde von dort und als Gast den Ministerpräsidenten des Landes Schleswig-Holstein, Daniel Günther. Bischöfin Nora Steen wird die Predigt im Gottesdienst halten. Das Gedenken an den Gräbern wird begleitet vom Fontanus Chor aus Putten, der am Abend um 17 Uhr auch ein Konzert in der Kirche St. Petri geben wird.

In der Zeit vom 1. November bis zum 16. Dezember, in der das KZ damals bestanden hat, wird eine Lichtinstallation auf dem ehemaligen Lagergelände an die Baracken und die Existenz des Lagers im Jahr 1944 erinnern. 300 reflektierende, nachtleuchtende Stäbe werden die Umrisse der Baracken nachzeichnen. Tagsüber werden auf dem Gelände die weißen Pfähle zu sehen sein, abends werden sie in blaues Licht getaucht werden. Wir sind dem Eigentümer des Geländes und den Pächtern sehr dankbar, dass wir zum 80jährigen Gedenken das ehemalige Lagergelände in unterschiedlicher Form einbeziehen können.

Neben der Lichtinstallation werden die Lebensgeschichten der in Ladelund ermordeten Männer zu hören sein. In der Zeit werden



abends auch Führungen am ehemaligen Lagergelände stattfinden. Um das Gedenken zu einem gemeinschaftlichen Projekt des ganzen Dorfes zu machen, sind wir dankbar für Hilfe aus dem Ort. Über die Presse und unsere Homepage halten wir Sie auf dem Laufenden. K. Happe

### Wir erinnern an...

### Genesio Santin – ein Widerstandskämpfer aus Italien

In jeder Ausgabe des Gemeindebriefes stellen wir die Biographie eines Häftlings des KZ Ladelund vor. Heute geht es um Genesio Santin, geboren am 15.08.1909 in Sacile in Norditalien. Er starb am 11.12.1944 in Ladelund.

Erst im Frühjahr des Jahres 2024 wurde in Sacile (einer kleinen Stadt in Norditalien, die wegen ihrer vielen Kanäle oft als Garten Venedigs bezeichnet wird), ein Stolperstein zu Ehren von Genesio Santin verlegt. Schüler aus Sacile hatten die Geschichte San-



tins recherchiert und zusammen mit der politischen Gemeinde die Verlegung des Stolpersteins angeregt. Über ein Bild der Aktion sind wir bei unseren Recherchen auf die Geschichte Santins gestoßen.

Über die Jugend Santins wissen wir nichts. Es ist nur bekannt, dass er verheiratet und katholisch war. Er hat als Bauer gearbeitet. In die italienische Armee wurde er nicht eingezogen. Nachdem der Norden Italiens ab dem Herbst 1943 von deutschen Truppen besetzt wurde, beteiligte sich Genesio Santin an Aktionen des Widerstands gegen die deutsche Besatzung. Bei einer Razzia in Sacile im August 1944 wurde auch Genesio Santin verhaftet. Nach seiner Verhaftung verbrachte er ab Anfang Oktober 1944 einige Wochen im KZ Dachau, bevor er über das KZ Neuengamme weiter nach Ladelund deportiert wurde. Im KZ Ladelund starb er am 11. Dezember 1944, kurz vor der Auflösung des Lagers, und wurde in Grab Nr. 9 bestattet.

К. Нарре

"WER SICH SEINER VERGANGENHEIT NICHT Erinnert, ist dazu verdammt, Sie zu wiederholen."

## **Stellenausschreibung**

### Sekretärin/Sekretär in der KZ-Gedenk- und Begegnungsstätte

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Petri Ladelund sucht für die KZ-Gedenk- und Begegnungsstätte Ladelund eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter für den geschäftsführenden Bereich der Gedenkstätte als Sekretärin / Sekretär.

Die Stelle hat einen Umfang von 19,5 Wochenstunden und soll zum 1. Oktober 2024 besetzt werden. Die Bürostunden sollen in Absprache mit dem Team während der Öffnungszeiten wochentags abgeleistet werden. Das Entgelt bemisst sich nach der Entgeltgruppe K 6 der Entgeltordnung des Tarifvertrags für kirchlich Beschäftigte in der Nordkirche (TV KB).

#### Tätigkeitsbereich:

- Kaufmännische und bürotechnische Organisation, administrative Abwicklung
- Zuarbeit für die Gedenkstättenleitung
- Kooperation mit den Ehrenamtler\*innen
- Erstellung von Aufsichtsplänen
- Besucherbetreuung, Betreuung von Nachfahren und Angehörigen

### Voraussetzungen:

- Sicherer Umgang mit dem PC und Office-Programmen
- Teamfähigkeit sowie Fähigkeit zum eigenständigen Arbeiten
- Engagement und Bereitschaft zu persönlicher Fortbildung
- Flexibilität für evtl. anstehende Wochenenddienste (bei Veranstaltungen)
- Freundliches und zugewandtes Auftreten
- Freude am Organisieren
- Mitgliedschaft in der Ev.-Luth. Kirche

#### Wie bieten:

- Unbefristete Teilzeitstelle
- Sehr gutes Arbeitsklima
- Vielfältige und abwechslungsreiche Arbeit in der ältesten KZ-Gedenkstätte Schleswig-Holsteins und der einzigen KZ-Gedenkstätte bundesweit in kirchlicher Trägerschaft.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 30.08.2024 an die Kirchengemeinde St. Petri, Dorfstr. 43, 25926 Ladelund oder per Email an happe@kz-gedenkstaette-ladelund.de.

## In aller Kürze...

### Bilder und Ereignisse aus den Gemeinden Karlum und Ladelund



Beim diesjährigen Pfingstgottesdienst am Karlumer Berg gab es überraschend Besuch von einer Pfadfindergruppe aus Braunschweig, die sich begeistert zeigte vom Waldgottesdienst mit Posaunenchor und Taufen. Die Pfadis blieben gerne zur stärkenden Suppe und halfen kräftig mit beim Abbau.



Mit einem besonderen Gottesdienst haben wir Gudrun und
Jürgen Buttchereyt verabschiedet.
Sie haben das (kirchen)gemeindliche Leben in den vergangenen
Jahren sehr bereichert, dafür sind
wir Ihnen von Herzen dankbar
und wünschen Gottes Segen für
den neuen Lebensabschnitt in
Lüttringhausen/NRW.



Auch in diesem Jahr trafen sich die Konfirmandengruppen aus Süderlügum und Ladelund/Karlum zu einer spielerischen Erkundung der Karlumer St. Laurentius-Kirche. Beim Eintauchen in die über 800jährige Geschichte galt es für beide Gruppen eine Reihe verschiedener Aufgaben als Team zu lösen.



Im Frühjahr traf sich wieder eine kleine Gruppe von Puttenern und Ladelundern, um unter der Leitung von Martina Jänisch und Bernd Hansen ein Wochenende lang den Garten der Begegnung und die Gräber zu pflegen. Viele gute Gespräche stärkten die freundschaftliche Verbundenheit, wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

### So erreichen Sie uns:

### **Kirchengemeinde Ladelund**

■ Pastor Hans-Joachim Stuck
Dorfstraße 43 · 25926 Ladelund
Tel.: 04666/236
Email: pastor.stuck@kirche-nf.de

Kirchenbüro:

Anke Möller, Tel.: 04666/236 Fax: 04666/98 97 32 Email: Ladelund-Karlum@kirche-nf.de

Öffnungszeiten des Kirchenbüros: Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr

■ Sighart Baumgardt, 1. Vors. des KGR, Tel.: 04666/988955

Küster- u. Friedhofsdienst: Bernd Hansen Tel.: 0170 5447989

KZ-Gedenk- und Begegnungsstätte, Leiterin: Dr. Katja Happe Tel.: 04666/449 www.kz-gedenkstaette-ladelund.de

#### **Kirchengemeinde Karlum**

Pastor Hans-Joachim Stuck
Dorfstraße 43 · 25926 Ladelund
Tel.: 04666/236
Email: pastor.stuck@kirche-nf.de

Marc Grimmert, 1. Vors. des KGR, Tel.: Tel.: 0172 7874628

Küster- u. Friedhofsdienst: Martina Jänisch, Tel.: 04663/1204

#### www.kirche-ladelund-karlum.de

#### Nimm Dir Zeit

Nimm Dir Zeit zum Träumen, das ist der Weg zu den Sternen.

Nimm Dir Zeit zum Nachdenken, das ist die Quelle der Klarheit.

Nimm Dir Zeit zum Lachen, das ist die Musik der Seele.

Nimm Dir Zeit zum Leben, das ist der Reichtum des Lebens.

Nimm Dir Zeit zum Freundlichsein, das ist das Tor zum Glück.

Aus Irland

# DANKE

Für die finanzielle Unterstützung beim Erscheinen dieser Ausgabe danken wir ganz herzlich Frauke und Hermann Heesch aus Ladelund.

#### **Impressum**

Der Gemeindebrief erscheint alle drei Monate. Herausgeber: Kirchengemeinden St. Petri Ladelund und St. Laurentius Karlum. Verantwortlich für den Inhalt: Pastor Hans-Joachim Stuck, Dorfstraße 43, 25926 Ladelund. Auflage: 1250 Exemplare. Die Autoren der einzelnen Beiträge sind i.d.R. namentlich unter den Artikeln aufgeführt! Layout: A. Glashagen-Stuck